

FUSSBALL

Deutschland, Bundesliga
 Deutsche Bundesliga. 20. Runde. Samstag: Hansa Rostock - Cottbus 0:0. Hannover 96 - Nürnberg 4:2. Werder Bremen - 1860 München 1:2. Wolfsburg - Arminia Bielefeld 2:0. Kaiserslautern - Borussia Mönchengladbach 2:0. Hertha Berlin - Schalke 04 4:2. VfL Bochum - Bayer Leverkusen 2:1. - Sonntag: Bayern München - Hamburger SV 1:1. VfB Stuttgart - Borussia Dortmund 1:0.

1. Bayern München	20	40:15	44
2. Borussia Dortmund	20	31:16	36
3. VfB Stuttgart	20	33:24	36
4. Werder Bremen	20	37:32	34
5. Schalke 04	20	27:21	32
6. 1860 München	20	31:27	31
7. Hamburger SV	20	25:26	30
8. VfL Bochum	20	36:32	29
9. Hertha Berlin	20	26:25	29
10. Wolfsburg	19	23:24	26
11. Hansa Rostock	20	22:24	24
12. Arminia Bielefeld	20	23:28	24
13. Hannover 96	20	29:37	23
14. Nürnberg	20	26:34	21
15. Bayer Leverkusen	20	25:34	20
16. Mönchengladbach	19	20:24	19
17. Kaiserslautern	20	22:32	17
18. Cottbus	20	18:39	17

England, Premier League
 Premier League. 27. Runde. Samstag: Birmingham City - Chelsea 1:3. Blackburn Rovers - Southampton 1:0. Charlton Athletic - Everton 2:1. Fulham - Aston Villa 2:1. Leeds United - West Ham United 1:0. Liverpool - Middlesbrough 1:1. Tottenham Hotspur - Sunderland 4:1. West Bromwich Albion - Bolton Wanderers 1:1. - Sonntag: Manchester United - Manchester City 1:1. Newcastle United - Arsenal 1:1.

1. Arsenal	27	57:29	57
2. Manchester United	27	44:25	54
3. Newcastle United	26	42:32	49
4. Chelsea	27	48:27	48
5. Everton	27	35:32	45
6. Liverpool	27	38:26	43
7. Tottenham Hotspur	27	40:37	42
8. Charlton Athletic	27	36:34	42
9. Southampton	27	28:26	39
10. Manchester City	27	38:38	38
11. Blackburn Rovers	27	32:31	37
12. Aston Villa	27	31:29	35
13. Leeds United	27	34:34	34
14. Middlesbrough	26	30:30	31
15. Fulham	26	28:34	30
16. Birmingham City	27	23:40	26
17. Bolton Wanderers	27	30:44	25
18. West Bromwich Albion	26	20:38	21
19. West Ham United	27	28:52	20
20. Sunderland	27	18:42	19

Italien, Serie A
 Serie A. 20. Runde. Samstag: Juventus Turin - Empoli 1:0. Udinese - Fiorentina 2:1. - Sonntag: Brescia - Chievo Verona 0:0. Perugia - AC Milan 1:0. Como - Parma 2:2. Inter Mailand - Reggina 3:0. Modena - AS Roma 1:1. Lazio Rom - Torino 1:1.

1. Inter Mailand	20	42:20	45
2. AC Milan	20	36:14	42
3. Juventus Turin	20	36:14	42
4. Lazio Rom	20	35:19	38
5. Chievo Verona	20	29:19	34
6. Udinese	20	21:20	32
7. Parma	20	35:24	31
8. Bologna	19	22:19	28
9. Perugia	20	25:27	28
10. AS Roma	20	32:29	27
11. Empoli	20	24:28	23
12. Brescia	20	24:28	23
13. Modena	20	14:29	21
14. Reggina	20	18:36	19
15. Atalanta Bergamo	19	20:30	18
16. Piacenza	20	16:34	13
17. Como	20	13:29	12
18. Torino	20	12:35	12

Italien, Serie B
 Serie B. 22. Runde: Napoli (ohne Sesa) - Cagliari 2:0. Ternana (mit Mario Frick ab 79.) - Salernitana 4:0. Ascoli - Bari (mit Pizzinat bis 88., ohne Mazzarelli) 3:2.

Spanien, Primera División
 21. Runde: Villarreal - Valladolid 1:0. Real Madrid - Betis Sevilla 4:1. La Coruña - Osasuna Pamplona 1:1. Mallorca - Celta Vigo 0:2. Rayo Vallecano - Malaga 2:1. San Sebastian - Espanyol Barcelona 0:0. Huelva - Valencia 1:1. Santander - Alavés 2:0. FC Sevilla - Atletico Madrid 1:1.

1. San Sebastian	21	36:24	44
2. Real Madrid	21	46:22	42
3. Valencia	21	34:17	39
4. La Coruña	21	30:25	36
5. Celta Vigo	21	24:19	33
6. Betis Sevilla	21	32:28	33
7. Atletico Madrid	21	33:27	29
8. Villarreal	21	22:23	28
9. Malaga	21	28:26	27
10. Valladolid	21	21:24	27
11. Mallorca	21	24:35	27
12. FC Sevilla	21	17:16	26
13. Athletic Bilbao	20	30:35	25
14. Alavés	21	26:33	25
15. Osasuna Pamplona	21	23:27	24
16. FC Barcelona	20	27:28	23
17. Santander	21	24:29	23
18. Espanyol Barcelona	21	24:31	22
19. Rayo Vallecano	21	22:30	22
20. Huelva	21	17:41	15

Deutschland, 2. Bundesliga
 2. Bundesliga. 20. Runde: Freiburg (mit Konde und Berner ab 71.) - Ahlen 4:0. Karlsruhe (mit Eggmann) - Eintracht Trier 1:1. Rot-Weiss Oberhausen - Union Berlin 2:2. St. Pauli - Lübeck 2:0. Greuther Fürth - Eintracht Frankfurt 0:1.

Testspiel-Resultate
 In Belek (Tür): Young Boys - Dnipro Dnipropetrovsk 1:1 (0:0). - Das YB-Tor erzielte Hännli mit einem Freistoß ins Latenkreuz.
 In Kapstadt: Ajax Kapstadt - Luzern 2:6 (1:4). - Luzerner Torschützen: Cenci (2), Kawelashwilli, Giampietri, Andreoli und Brand.
 Basel: Basel - Aarau 4:0 (1:0). - Für den FCB trafen Rossi (2), Atouba und Chipperfield.
 Agno: Agno (1. Liga) - Lugano 0:1 (0:0). - Torschütze: Ulaneta.
 Marbella: FC Zürich - Austria Wien 2:3 (0:2). - Tore für den FCZ: Guerrero (52.) zum 1:2, Bastida (82.) zum 2:3.
 Nyon: Lausanne - Xamax 3:1 (3:0). Tore: 7. Yokusuzoglu 1:0, 32. Borenovic 2:0, 39. Meoli 3:0, 54. D'Amico 3:1.
 Genf: Servette - Yverdon 2:0. - Die Tore für die Genfer markierten Comisenet und Jaquet.
 Tenero: Bellinzona - Naters 2:1 (2:1). Locarno - Solothurn 3:3 (0:1).

Länderspiel-Test
 Miami. Länderspiel: Argentinien - USA 1:0 (1:0)
 27 196 Zuschauer. - Tor: 9. Luis Gonzales 1:0.

LFV: Wieder ein Abgang

Auch TK-Obmann Bruno Caldonazzi wirft das Handtuch

SCHAAN - Es kommt keine Ruhe in den Liechtensteiner Fussballverband (LFV): Nach Präsident Markus Wanger wirft nun auch TK-Obmann Bruno Caldonazzi aus zeitlichen Gründen das Handtuch.

• Robert Nutt

Man könnte sagen, es läuft etwas (davon) im Liechtensteiner Fussballverband. Innerhalb von zwei-einhalb Wochen dezimierte sich der Vorstand von sechs auf vier Vorstandsmitglieder. Nach Präsident Markus Wanger, der am 23. Januar seinen Rücktritt bekannt gab, folgt nun auch TK-Obmann Bruno Caldonazzi. Somit halten noch Rolf Eggenberger (Schatzmeister), Fredi Hilti (Vize-Präsident), Oliver Gerstgrasser (Generalsekretär) und Manfred Beck (Juniorenobmann) die Stellung im Liechtensteiner Fussballverband.

In der Pressemitteilung, welche am späten Sonntagabend per Fax eintraf, steht wie folgt zu den Beweggründen Caldonazzis: Wie sich bereits anlässlich der letzten Präsidenteninformationssitzung abgezeichnet hat, stellt der TK-Obmann Bruno Caldonazzi anlässlich der im März stattfindenden ausserordentlichen Delegiertenversammlung sein Amt zur Verfügung. Bruno Caldonazzi erklärte, dass das Amt des TK-Obmanns des LFV für ihn aus zeitlichen Gründen nicht mehr mit seiner berufli-



Die Reihen im LFV-Vorstand lichten sich weiter: Nach Präsident Markus Wanger (rechts neben Vize-Präsident Fredi Hilti) stellt nun auch TK-Obmann Bruno Caldonazzi (links) sein Amt zur Verfügung.

cher Tätigkeit zu vereinbaren ist.

«Lange mit sich gerungen»

Vize-Präsident Fredi Hilti hofft, dass endlich Ruhe in den Verband kommt: «Man hat schon ein paar Mal darüber diskutiert. Bruno hätte das Amt gerne ausgeführt, aber er hat lange mit sich gerungen und

schlussendlich gesagt, dass es im Moment einfach zeitlich nicht machbar ist.»

Kandidaten sollen im März vorgestellt werden

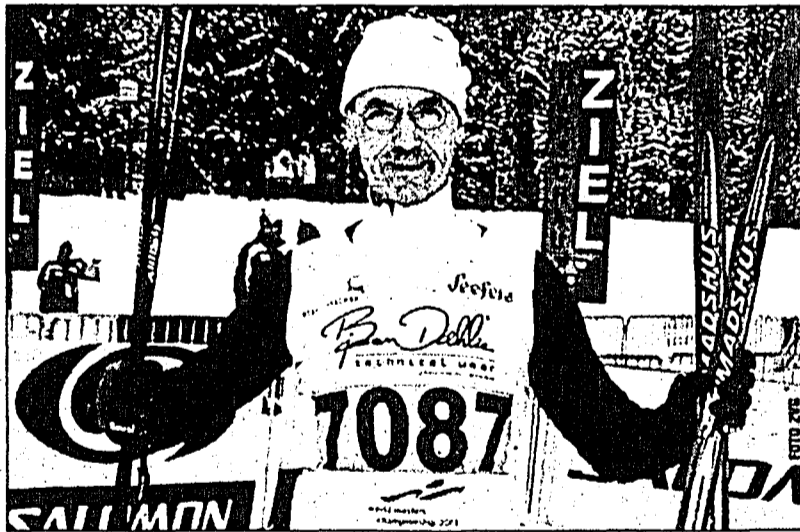
An der nächsten ausserordentlichen Delegiertenversammlung, welche nach Hilti irgendwann im

März stattfindet, sollen Nachfolger für Bruno Caldonazzi sowie Markus Wanger präsentiert werden. Doch im Moment ist noch kein Kandidat für das Amt des TK-Obmanns in Aussicht: «Wir werden, wie bei der Suche nach einem neuen Präsidenten, mit Volldampf daran arbeiten.»

Geiger und Schädler stark

Senioren-WM der Langläufer in Seefeld

SEEFELD - Vom 1. bis 8. Februar 2003 fanden in Seefeld die World Masters Championship, die Langlauf-Weltmeisterschaft der Senioren (ab 30 Jahren) statt. Zwei Langläufer aus Liechtenstein, Peter Geiger und Michael Schädler, haben sich über 15 km, 30 km und 45 km in den stark besetzten Teilnehmerfeldern ihrer Kategorien sehr achtbar geschlagen.



Peter Geiger (Bild) und Michael Schädler konnten in Seefeld überzeugen.

Seit 1980 wird jährlich eine Senioren-Weltmeisterschaft der Langläufer/-innen durchgeführt. Dieses Jahr fand sie vom 1. bis 8. Februar im Tiroler Langlaufparadies Seefeld statt. An der 23. «World Masters Championship» massen sich über 1000 Wettkämpfer/-innen in Kategorien von jeweils fünf Jahrgängen, über eine mittlere, eine kurze und eine lange Distanz, dazu in der Viererstaffel. Die Teilnehmer/-innen - von 30 bis 70 Jahren - stammten aus 24 Nationen. Vertreten waren alle Alpenländer, aber auch Russland, Estland, Finnland, Norwegen, Schweden, die USA oder Kanada. Vom Start im Olympiastadion gingen jeden Tag ehemalige nationale und regionale Spitzenwettkämpfer auf die schwere, selektive Olympiastrecke mit kilometerlangen Aufstiegen (Seefeld war 1964 und 1976 Austragungsort der Olympiade sowie 1985 der WM Nordisch).

Peter Geiger (Jg. 1942, Schaan) absolvierte in seiner Kategorie am Sonntag das 15-km-Rennen sowie am Freitag das 30-km-Rennen im Skatingstil. Im 15-km-Rennen belegte er von 74 Läufern den 46.

Rang. Im 30-km-Rennen, das bei 15°C ausgetragen wurde, steigerte er sich nochmals und lief mit dem 34. Rang von 60 gestarteten Läufern ins Olympiastadion ein. Peter Geiger strahlte nach den zwei Rennen: «Es lief in beiden Rennen sehr gut. Ich konnte vom Start bis ins Ziel mithalten. Ständiges Kämpfen war nötig, der Ski war gut, ich hatte keine Krise. Die ruppigen, langen Aufstiege, die teils eisigen Abfahrtskurven und die kurzen Kuppen lagen mir. Ich bin sehr zufrieden, dass ich mich im Mittelfeld zu platzieren vermochte.»

Michael Schädler (Jg. 1961) bestritt am Freitag das 45-km-Rennen Skating. In seiner Kategorie belegte er den 29. Rang unter 37 Gestarteten, ein gutes Ergebnis angesichts der starken Teilnehmer und der schweren Strecke. Er meinte nach dem Zieleinlauf: «Ein ungemein hartes Rennen. Mein Ski war nicht optimal, ich hatte gemäss

Prognose für minus 4-6°C gewachst, am Morgen aber war es viel kälter. Die dreimal zu bewältigende 15-km-Runde mit dem langen Aufstieg war mörderisch. Dennoch, ein grossartiges Erlebnis.» Und, so der Chef Nordisch des Liechtensteinischen Skiverbandes, es wäre schön, wenn künftig eine grössere Gruppe von Senioren-Läufer/-innen aus Liechtenstein gemeinsam an diesem sportlich wie organisatorisch und atmosphärisch hochstehenden Anlass teilnehmen würde. Dann könnte man sogar das Staffel-Rennen bestreiten. Ein Anfang ist gesetzt.

Senioren-Weltmeisterschaft, Seefeld, 15 km freier Stil: 1. Alfons Schuewy (Sz) 37:50,7. 2. Svendsen Haakon (Nor) 37:51,4. 3. Jevgeni Sokolov (Est) 37:53,3. - Ferner: 46. Peter Geiger (Lie) 44:29,4. - 74. Klassierte.
30 km freier Stil: 1. Emilio Longo (It) 1:32:14,2. 2. Matteo Sonna (It) 1:32:39,3. 3. Sverre Matberg (No) 1:35:07,8. - Ferner: 34. Peter Geiger (Lie) 1:51:32,8. - 52. Klassierte.
45 km freier Stil: 1. Siegfried Hofstätter (Ö) 1:50:19,5. 2. Alexandre Merkouchev (Rus) 1:50:32,0. 3. Pavel Dziubenko (Rus) 1:50:42,2. - Ferner: 29. Michael Schädler (Lie) 2:13:42,7. - 36. Klassierte.

Kahns Rekordserie beendet

MÜNCHEN - Bayern München hat seinen Vorsprung an der Spitze der Bundesliga auf acht Punkte erhöht. Zwar trennte sich der deutsche Rekordmeister vom Hamburger SV nur 1:1, doch Meister Dortmund verlor in der 20. Runde beim VfB Stuttgart 0:1. In letzter Sekunde hat der Japaner Takahara für den HSV in München zum 1:1 ausgeglichen und Torhüter Oliver Kahn die Freude doppelt vergällt. Der entgangene Sieg nach Pizarros Führung schmerzt, und die Rekordserie des Bayern-Torhüters ist nach 803 Minuten beendet. Kahn verbesserte zwar seine eigene Rekordmarke ohne Gegentreffer aus der Saison 1998/99 von 736 um 67 Minuten verbessert, doch er beabsichtigte die 1000-er-Marke zu knacken. Bei München feierte Deisler sein Bundesliga-Comeback.

Mit dem vierten Sieg in Serie zog der VfB Stuttgart mit Borussia Dortmund in der Tabelle gleich. Die entscheidende Szene zum 1:0 war ein Co-Produkt der Oldies. Eine Freistossflanke des 37-jährigen Bulgaren Balakov nickte der 36-jährige Kroatte Soldo zum Siegestreffer in der 77. Minute ein. Bayer Leverkusens Trainer Klaus Toppmöller steht vor dem Aus. Nach dem 1:2 in Bochum und der dritten Bundesliga-Niederlage nach der Winterpause in Serie versinkt der Vorjahreszweite immer mehr im Abstiegsdickicht. Ein Trainerwechsel scheint fast unausweichlich, obwohl Manager Reiner Calmund am Sonntag betonte: «Aufgrund der positiven Signale von Mannschaft und Fans und der sportlichen Vergangenheit hat Toppi Kredit verdient und bleibt vorerst im Amt.»